

Fleming, Paul: 4. Auf Herrn Paul Christof Lindners Namenstag 1631 (1624)

1 Der derbe Rausch, den du mir beigebracht,
2 bestellet mir das Uhrwerk meiner Sinnen.

3 Mein' erste Lust, die deutschen Kastalinnen
4 sind noch bei mir anitzt nicht aufgewacht.

5 So hab' ich auch den lieben Tag bedacht
6 nicht eh' als itzt. Was soll ich dichten können,
7 weil Kastalis kein Zärlein lässt rinnen,
8 weil mir die Dunst noch trübe Sinnen macht?

9 So sieht mich auch kein Plutus freundlich an,
10 daß ich dir Gold und Schätze schenken kan.
11 Doch halt', ich kan noch etwas bei mir finden,

12 das, wie ich weiß, dich mehr als Gold ergetzt,
13 das mich in dich und dich in mich versetzt.
14 Gieb her die Hand, diß Herze soll sie binden!

(Textopus: 4. Auf Herrn Paul Christof Lindners Namenstag 1631. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de>)